

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

1. Auftragserteilung

Im ersten Gespräch orientiert sich PCCP beim Auftraggeber über Aufgaben, Inhalte und Rahmenbedingungen der zu besetzenden Position sowie der geforderten fachlichen und sozialen Kompetenzen. Dies vorzugsweise, wenn möglich vor Ort beim Kunden.

2. Unsere Kandidaten

Die mit den Kandidaten geführten Interviews werden in einem Interviewbericht zusammengefasst und ergänzen die persönlichen Dossiers. Es werden dabei fachliche und soziale Kompetenzen hinterfragt, frühere Kündigungsgründe eruiert, Zeugnisse analysiert und Weiterbildungen hinterfragt. Die mittel- und langfristigen Ziele der Kandidaten sind weitere Punkte, welche möglichst klar eruiert werden. Auf Wunsch werden weitere Analysen/Abklärungen wie beispielsweise graphologische Gutachten, Persönlichkeits- und Profilanalysen und Arbeitsplatz-Analysen angewendet. Dies kann je nach Bedarf und gewünschter Analyse durch PCCP oder externe PCCP-Partner umgesetzt werden.

3. Selektion / Präsentation

Unter Einbezug der in Punkt 2 erwähnten Selektionskriterien erfolgt eine Prä-Selektion potentieller Kandidaten aus der PCCP-Bewerberdatenbank. Nach Rücksprache mit den Bewerbern präsentiert PCCP das vollständige Dossier der Kandidaten mit ausführlichen Interviewberichten. Dies geschieht in elektronischer Form im PDF-Format mit Inhaltsverzeichnis. Die Kandidaten werden hierbei im Sinne von Transparenz immer cc: gesetzt.

4. Executive Search

Der Kunde erkennt PCCP als Exklusiv-Lieferanten an. PCCP bietet dafür folgende Leistung:

- ✓ Erstellen eines genauen Kompetenz- und Anforderungsprofils der zu besetzenden Position
- ✓ Evaluieren von Kandidaten aus dem bestehenden Pool und dem Netzwerk von PCCP
- ✓ Aktive Suche von passenden Profilen; „Head Hunting“
- ✓ Ausschreibung von international aufgesetzten Suchinseraten
- ✓ Kontaktieren von möglichen Kandidaten und Durchführen von Interviews zur Klärung von Eignung und Interesse der Kandidaten
- ✓ Erstellen der Kundendokumentation von geeigneten Kandidaten, beinhaltend: Kurzprofile, Gegenüberstellung und Empfehlung sowie komplette Dossiers

Für die Suchaufträge verrechnen wir:

25% des zu erwartenden Vermittlungshonorars für oben genannte Aufwendungen und Leistungen bei Auftragserteilung.

Bei erschwerten Erfolgchancen werden 8 Wochen nach Auftragserteilung weitere 15% des zu erwartenden Vermittlungshonorars verrechnet.

Bei erfolgreicher Vermittlung wird das verbleibende Honorar von 75%, respektive 60% in Rechnung gestellt.

Die Gesamthöhe des Honorars errechnet sich nach den im folgenden Punkt 5 notierten Konditionen.

5. Konditionen

Wird ein von PCCP empfohlener oder vorgeschlagener Kandidat vertraglich angestellt (Festanstellung), werden dem Kunden folgende Honorarsätze verrechnet:

Bruttojahresgehalt bis	CHF 55'000.--	8%
Bruttojahresgehalt ab	CHF 55'001.-- bis CHF 75'000.--	10%
Bruttojahresgehalt ab	CHF 75'001.-- bis CHF 100'000.--	12%
Bruttojahresgehalt ab	CHF 100'001.-- bis CHF 140'000.--	15%
Bruttojahresgehalt ab	CHF 140'001.-- bis CHF 200'000.--	20%
Bruttojahresgehalt ab	CHF 200'001.--	25%

Teilzeitmitarbeiter gemäss obiger Auflistung, mindestens jedoch CHF 3'000.--

Das Honorar errechnet sich aus dem voraussichtlichen Bruttojahresgehalt. Bei gegenseitigem Vertragsabschluss, erlaubt sich PCCP den entsprechenden Betrag in Rechnung zu stellen. Die Dienstleistungen der PCCP GmbH unterliegen der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Wir bitten um Überweisung des Honorars innerhalb von 10 Tagen.

6. Ihre Sicherheit

Die Suche und Auswahl von geeigneten Kandidaten wird von PCCP unter höchster Wahrung der Interessen der Kunden sowie Bewerber durchgeführt. Sollte das Vertragsverhältnis innerhalb von drei Monaten aufgelöst werden, ist PCCP umgehend zu informieren. Während drei Monaten übernimmt PCCP die Suche und Auswahl weiterer Bewerber ohne Honoraranspruch.

Danach gelten folgende Rückzahlungsbedingungen:

Austritt im 1. Anstellungsmonat	2 / 3 des verrechneten Honorars
Austritt im 2. Anstellungsmonat	1 / 3 des verrechneten Honorars
Austritt im 3. Anstellungsmonat	1 / 4 des verrechneten Honorars

7. Unsere Sicherheit

Wird ein von PCCP vorgeschlagener Kandidat vor Ablauf von zwölf Monaten nach der Präsentation der Bewerbungsunterlagen eingestellt, ist PCCP berechtigt, das volle Honorar nachzufordern. Im Sinne des Persönlichkeits- und Datenschutzes verpflichten sich die Kunden betreffend der persönlichen und beruflichen Verhältnisse der von PCCP vorgeschlagenen Kandidaten zu absoluter Diskretion.

8. Gerichtsstand und anwendbares Recht

Bei Rechtsstreitigkeiten gelten der Gerichtsstand sowie das anwendbare Recht des Firmensitzes der PCCP GmbH.

Stand: 01.01.2016